



# ZERTIFIKATSKURS „Enterprise Data Manager“



Unternehmen sehen sich immer komplexeren und umfangreicheren IT-Systemen gegenüber, die ihre Geschäftsprozesse unterstützen. Daten und Informationen entwickeln sich mit dem Wandel zur Industrie 4.0 zunehmend zum kritischen Faktor für den erfolgreichen Geschäftsbetrieb. Ihre Erhebung und zielgerichtete Nutzung bildet für Unternehmen eine wichtige Grundlage, um die eigene Wettbewerbsfähigkeit auch zukünftig zu sichern.

Daten ermöglichen es, systematisch zu lernen, um darüber bessere Entscheidungen zu treffen sowie Prozesse objektiv zu beurteilen und transparent zu gestalten. Gleichzeitig eröffnen sie Potenziale zur Realisierung neuer Geschäftsmodelle. Das reine Sammeln von Daten reicht dafür jedoch nicht aus. Vielmehr müssen Unternehmen in der Lage sein, relevante Daten zu filtern, zu analysieren und zu höherwertigen Informationen aufzubereiten, um sie anschließend in Entscheidungen zu überführen. Die Fähigkeit zur automatischen Datenanalyse ist grundlegend, denn sie ermöglicht es, Ursache-Wirkungsbeziehungen aus Daten verschiedener Quellen abzuleiten und zukünftige Ereignisse zu prognostizieren.

Der Zertifikatskurs Enterprise Data Manager vermittelt die notwendigen Kompetenzen sowie das praktische Handwerkszeug, um das eigene Unternehmen datenorientiert auszurichten und Daten zukünftig in allen Bereichen wertschöpfend zu nutzen. Er wurde entwickelt vom FIR e. V. an der RWTH Aachen, dem Kompetenzzentrum Unternehmenssoftware der Hochschule Heilbronn, dem Steinbeis-Beratungszentrum Electronic Business und der Trovarit AG.

In Vorträgen erwerben Sie Basiswissen zur Kategorisierung, Modellierung und Integration von Daten. Darüber hinaus erlernen Sie Methoden und Werkzeuge zur Verwaltung und Analyse von Daten. Praxisnahe Workshops geben Ihnen die Möglichkeit, Ihr neues Wissen anzuwenden und auf Ihre individuelle Unternehmenssituation zu übertragen. Nach Abschluss des Kurses werden Sie in der Lage sein, die Datenlandschaft ihres Unternehmens zu bewerten und zu analysieren, Maßnahmen zur Integration und Qualitätssteigerung des Datenbestands zu ergreifen, Abläufe und Werkzeuge zur automatisierten Verwaltung der Daten im Unternehmen zu etablieren sowie aus dem erschlossenen Datenbestand unmittelbaren für bestehende und neue Geschäftsmodelle zu ziehen.

Aktuelle Fallstudien, ein intensiver Diskurs mit international anerkannten Expert:innen und der unternehmensübergreifende Erfahrungsaustausch bereiten Sie darüber hinaus auf zu erwartende Herausforderungen vor und geben Ihnen Gelegenheit, Ihr persönliches Datenmanagement-Netzwerk zu erweitern.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den produktiven Austausch mit Ihnen.



Prof. Dr.-Ing.  
Wolfgang Boos, MBA  
Geschäftsführer des FIR e. V.  
an der RWTH Aachen



Prof. Dr.-Ing.  
Günther Schuh  
Direktor des FIR e. V.  
an der RWTH Aachen



Tobias Schröer  
Bereichsleiter des  
Produktionsmanagement  
FIR e. V. an der RWTH Aachen

# VERANSTALTUNG IM ÜBERBLICK

## Leistungsversprechen

Im Zertifikatskurs erwerben Sie eine gemeinsame Wissens- und Methodenbasis, mit der Sie die Qualität Ihres Datenmanagements sicherstellen. Der Fokus bei der Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten liegt auf der praktischen Anwendbarkeit. Sie erhalten konkrete Handlungsempfehlungen und Orientierung zu verschiedenen Aspekten des Datenmanagements. Das Gelernte wenden Sie in Übungseinheiten und Fallstudien aktiv an. Nach Abschluss des Zertifikatskurses werden Sie in der Lage sein, Projekte eigenständig zu begleiten und zielgerichtet umzusetzen.

## Zielgruppe

Der Zertifikatskurs richtet sich an datenverantwortliche Fach- und Führungskräfte sowie Interessierte, beispielsweise:

- Mitarbeiter:innen von IT- und weiteren Fachabteilungen, die sich mit der Analyse sowie Verwaltung von Unternehmensdaten beschäftigen.
- Projektleiter:innen, die ein umfassendes Stammdaten-Management im Unternehmen einführen
- Führungskräfte, deren Unternehmen vor der Migration auf ein neues (z. B. ERP-)System stehen

## Zu erwerbende Schlüsselfähigkeiten

- Einordnung eines konkreten Anwendungsfalls nach verschiedenen Dimensionen des Datenmanagements
- Entwicklung von Lösungen für ausgewählte Szenarien
- Methoden zur Datenverwaltung von strukturierten und unstrukturierten Daten
- Prozesswissen bzgl. Integration, Aufbereitung, Analyse und Verwertung von Daten
- Methoden und Werkzeuge zur Beurteilung der Qualität vorhandener Datenbestände als zentrale Voraussetzung für das Datenmanagement
- Praktische Anwendung von Verfahren zur Datenintegration und -bereinigung
- Technologien und Software zur Planung und Etablierung einer unternehmensweiten Data-Governance
- Geschäftsprozess-Entwicklung zur Erhöhung der datenbasierten Wertschöpfung

Der Kurs gab mir einen umfangreichen Überblick über das Thema ‚Logistik‘ und konnte gleichzeitig in den einzelnen Vorträgen sofort Potenziale im eigenen Unternehmen aufzeigen. Durch die hervorragenden Referenten, die gute Organisation und die Wahl der Schwerpunkte eine durchweg sehr gute Veranstaltung.

Martin Staudacher,  
Supply-Chain-Manager, MAN Diesel & Turbo SE

## Übersicht

Abschluss	Zertifikat ‚Enterprise Data Manager‘		
Termine	Alle Termine und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website: <a href="http://zertifikatskurs-enterprise-data-manager.de">zertifikatskurs-enterprise-data-manager.de</a>		
Dauer	6 Tage		
Teilnahmegebühr	Regulär:	4.200 €	Immatrikulierte Mitglieder in einem Center der FIR Aachen GmbH: 3.780 €
	Frühbucher: (bis 6 Wochen vor der Veranstaltung)	3.360 €	Frühbucher: (bis 6 Wochen vor der Veranstaltung) 3.020 €
	Kursunterlagen inkl. Prüfungsgebühren, Pausenerfrischungen und Mittagessen, die Abendveranstaltung sowie WLAN-Nutzung und Parkmöglichkeit sind im Preis inbegriffen.		

Alle Preise zzgl. USt.



## Kurskonzept

Der Zertifikatskurs „Enterprise Data Manager“ setzt auf ein bewährtes und vielfach erprobtes Konzept. Die Lehrinhalte werden interaktiv anhand von Vorträgen, Gruppenarbeiten und Praxisbeispielen erläutert. Die Teilnehmenden erhalten umfangreiche Kursunterlagen sowie Literaturhinweise. Ein Selbststudium der Inhalte wird durch die Kursunterlagen ermöglicht und ist Teil des didaktischen Konzepts. Die Seminarsprache ist deutsch und Kursunterlagen sowie Präsentationen werden in deutscher Sprache bereitgestellt.

Ziel des Kurses ist es, eine direkte berufliche Verwertbarkeit sicherzustellen. Dazu werden die Kursinhalte nicht nur theoretisch in Vorträgen, sondern in interaktiven Methodenworkshops behandelt. Die Teilnehmende können die so geschulten Methoden unter Verwendung der im Rahmen des Kurses erhaltenen Vorlagen unmittelbar in der beruflichen Praxis anwenden.



## Das sagen die Teilnehmer:innen

Als Teilnehmer bekommt man im Kurs einen riesigen Werkzeugkasten an die Hand, um diese zu meistern: viele praktische Übungen – etwa zum Erstellen einer Datenstrategie – Prozessmodellierung, Datenanalyse, Berichte aus der Praxis, viel Kursmaterial und weitergehende Informationen. Sehr wertvoll war auch der Austausch mit den anderen Teilnehmern bei der Teamarbeit und den Feedback-Runden.

Jens Semmer,  
Leitung IT, MAXIMATOR GmbH

Der Zertifikatskurs beinhaltet ein breites Spektrum von theoretischen und praktischen Inhalten rund um den Aufbau, die Verwendung und Organisation von Daten. Dabei werden Daten als Unternehmens-Assets verstanden und daher ganzheitlich, wie auch strategisch, betrachtet. Ich persönlich konnte sehr viel Bestätigung und Ideen für meine tägliche Arbeit durch den Kurs mitnehmen und möchte gerne meine Empfehlung aussprechen.

Benjamin Kleiner,  
Teamleiter Datenmanagement / Projektleiter PIM & Shop,  
CARAT Systementwicklungs- und Marketing GmbH & Co. KG

TAG 1	TAG 2	TAG 3
Einführung in die Kursinhalte	Themenschwerpunkt: Datenmodellierung & Stammdaten	Themenschwerpunkt: Datenqualität
<p>09:00 – 10:00 Uhr Begrüßung und Vorstellung</p> <p>10:00 – 11:00 Uhr Nutzen von Daten in der Praxis – DFA Tour</p> <p>11:00 – 12:00 Uhr Interaktive Übung: Sensibilisierung zum Einfluss des Datenmanagements</p>	<p>08:30 – 09:00 Uhr Einleitung und Begrüßung</p> <p>9:00 – 10:30 Uhr Vortrag: Einführung in die Datenmodellierung</p> <p>10:45 – 12:15 Uhr Interaktive Übung: Modellierung von Stammdaten</p>	<p>08:30 – 09:00 Uhr Einleitung und Begrüßung</p> <p>09:00 – 10:30 Uhr Interaktive Übung: Business Case Infozoom</p> <p>10:45 – 11:15 Uhr Vortrag: Überblick über DM-Systeme</p> <p>11:15 – 12:15 Uhr Interaktive Übung: Initialisierung eines Stammdatenmanagements-Projektes</p>
Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause
Einführung in die Kursinhalte	Themenschwerpunkt: Datenlebenszyklus-Management für Daten	Themenschwerpunkt: Technologien für das Datenmanagement
<p>13:15 – 14:45 Uhr Interaktive Übung: Standortbestimmung des Datenmanagements im eigenen Unternehmen</p> <p>15:00 – 16:30 Uhr Vortrag: Einführung in das Datenmanagement</p> <p>16:45 – 17:15 Uhr Zusammenfassung des Tages</p>	<p>13:15 – 14:15 Uhr Vortrag: Einführung in das Datenzyklus-Management</p> <p>14:30 – 16:00 Uhr Interaktive Übung: Daten-Prozessmodellierung</p> <p>16:15 – 17:45 Uhr Vortrag: Einleitung und Überblick über das Themenfeld Datenqualität</p> <p>17:45 – 18:00 Uhr Zusammenfassung des Tages</p>	<p>13:15 – 14:15 Uhr Interaktive Übung: Fallbeispiel Datenmigration</p> <p>14:15 – 14:45 Uhr Vortrag: Präsentation DM-System</p> <p>14:45 – 15:00 Uhr Zusammenfassung des Tages</p>
<p>ab 18:15 Abendveranstaltung in der Aachener Innenstadt</p>		



Vor Beginn des Kurses wird den Teilnehmenden ausgewählte Fachliteratur zur Vorbereitung auf die Kursinhalte genannt. Während der Kursdauer und darüber hinaus stehen die Expert:innen den Teilnehmenden für Rückfragen zur Verfügung.

TAG 4	TAG 5	TAG 6
Themenschwerpunkt: Data-Governance	Themenschwerpunkt: Digitale Transformation	Prüfungsvorbereitung und Prüfung
09:00 – 09:30 Uhr Einleitung und Begrüßung	08:30 – 09:00 Uhr Einleitung und Begrüßung	08:30 – 09:00 Uhr Einleitung und Begrüßung
09:30 – 11:00 Uhr Vortrag: Grundlagen des Data-Governance	09:00 – 10:30 Uhr Einführung in die digitale Transformation	09:00 – 09:45 Uhr Interaktive Übung: World Café zur Prüfungsvorbereitung (Teil 1)
11:15 – 12:15 Uhr Interaktive Übung: Data-Governance / Datenstrategie	10:45 – 11:30 Uhr 1. Gastvortrag zur digitalen Transformation	10:00 – 10:45 Uhr Interaktive Übung: World Café zur Prüfungsvorbereitung (Teil 2)
	11:30 – 12:15 Uhr 2. Gastvortrag zur digitalen Transformation	10:45 – 11:15 Uhr Interaktive Übung: World Café Ergebnisse
		11:30 – 13:00 Uhr Prüfung
Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause
Themenschwerpunkt: Datenintegration	Business-Case	Abschluss
13:15 – 14:45 Uhr Vortrag: Überbetriebliches Datenmanagement	13:15 – 14:45 Uhr Überblick über Trendthemen im Datenmanagement	14:00 – 15:00 Uhr Zertifikatsvergabe und Verabschiedung
15:00 – 16:30 Uhr Vortrag: Einführung in die Datenintegration	15:00 – 17:30 Uhr Interaktive Übung: Business Case Datenmanagement	
16:30 – 17:30 Uhr Vortrag: Digitale Souveränität und Datensouveränität	17:45 – 18:15 Uhr Zusammenfassung des Tages	
17:30 – 18:00 Uhr Zusammenfassung des Tages		

Weitere Informationen und Anmeldung unter:  
[zertifikatskurs-enterprise-data-manager.de](http://zertifikatskurs-enterprise-data-manager.de)



\* Änderungen vorbehalten.

## Einführung in alle Kursinhalte

### Nutzen von Daten in der Praxis

---

- Führung innerhalb der Digital-Experience-Factory Aachen
- Kennenlernen von datenbasierten Industrie 4.0-Use-Cases
- Sensibilisierung für den Mehrwert der Datennutzung

### Serious-Game zum Einfluss des Datenmanagements

---

- Interaktives Planspiel im Kontext des Datenmanagements in der Auftragsabwicklung
- Spielerisches Erlernen der Bedeutung von Daten und der Dimensionen der Datenqualität
- Veranschaulichung des Einflusses des Datenmanagements auf die Wirtschaftlichkeit eines Unternehmens

### Standortbestimmung des Datenmanagements im eigenen Unternehmen

---

- Bestimmung des Status Quo des Datenmanagements im eigenen Unternehmen
- Ermittlung von Kennzahlen zum Status Quo
- Festhalten der individuellen Fragestellungen und Sachverhalte

### Einführung in das Datenmanagement

---

- Bedeutung des Datenmanagements
- Grundlagen von Daten und Informationen
- Erläuterung der Grundelemente eines ganzheitlichen Datenmanagements

## Themenschwerpunkt: Datenmodellierung & Stammdaten

### Einführung in die Datenmodellierung

---

- Einordnung der Datenmodellierung in der Unternehmens-IT aus Sicht der EAM
  - Datenarten im betriebliche Kontext und Vertiefung von Stammdaten
  - Begriffsdefinitionen und Grundlagen von Stammdaten
  - Stammdatenobjekttypen
- Konzepte der Datenmodellierung
  - Entity Relationship Model und dessen Abbildung als Relationales Daten(bank)modell/-systeme
  - Alternative Datenmodellierungsansätze
- Datenabfrage und -analyse
  - Abfragesprachen
    - Structured Query Language (SQL)
    - Alternative Abfragesprachen
- Metadatenmodellierung und Datenkatalog
  - Metadatenstandards
  - Beispiel: SAP-Datenmodell Business Partner

### Modellierung von Stammdaten

---

- Hinsichtlich Entity Relationship Model: Übung zu folgenden Stammdatenobjekte:
  - Material
  - Kunden / Lieferant bzw. Business Partner
- Stammdatenobjekte (Material / Kunden) im Entity Relationship
- Anlage von Objekten im Stammdatenkatalog

## Themenschwerpunkt: Datenlebenszyklus-Management für Daten

### Grundlagen des Datenlebenszyklus

---

- Enthält einen Exkurs in die Prozessmodellierung mit der Intention:
  - Geschäftsprozesse zu analysieren / verstehen
  - Datenprozesse zu modellieren
- Grundprozesse im Datenmanagement (Prozesslandkarte)
  - Stammdatenanlage
  - Stammdatenpflege
  - Stammdatendeaktivierung
  - Stammdatenarchivierung

### Prozessmodellierung (Exkurs)

---

- Prozessaufnahme
- Prozessmodellierung
- Prozessvisualisierung
- Prozessanalyse (Fokus Stammdaten)
- Prozessoptimierung
- Prozessautomation
- BPM-Werkzeuge

## Themenschwerpunkt: Datenqualität

### Einleitung und Überblick über das Themenfeld

---

- Grundlagen zur Datenqualität
  - Qualitätsmodelle
  - Datenqualitätsdimensionen und -metriken
  - Datenqualitätsmonitoring
- Kennzahlensystem zur Messung der Datenqualität
  - Formale Beschreibung von Kennzahlen und Validierungsregeln
  - Anwendungsbeispiel: Business Rule Framework plus der SAP
- Framework für das Datenqualitätsmanagement
- Stammdaten-Assessment
  - Profiling-Verfahren zur Analyse
  - Qualitative Datenanalyse
  - Typische Qualitätsmängel von Daten
  - Ursache-Wirkungsbeziehung mangelhafter Datenqualität

### Vorstellung des Datenqualitäts-Analyse-Tools InfoZoom

---

- Kurze Einführung in die Oberfläche von InfoZoom
- Selbstständige Bearbeitung eines vorbereiteten Business Case mit InfoZoom
- Vorstellung der Ergebnisse



## Themenschwerpunkt: Technologien für das Datenmanagement

### Überblick über Datenmanagement-Systeme

---

- Funktionen von DM-Systemen
  - DQ-Analyse
  - Auffinden von Geschäftsregeln
  - Datenkorrektur
  - Fehlerprävention
  - Metadatenmanagement
- Arten und konkrete DM-Systeme am Markt
  - MDM-Suiten
  - DQ-Tools
  - Software zur Datenintegration
  - Datenanalyse-Tool
- Bestimmung / Finden des selbst benötigten DM-Systems

### Initialisierung eines Stammdatenmanagement-Projekts

---

- Vorstellung eines Problem-Szenarios in einem datengetriebenen Unternehmen
- Erarbeitung relevanter Faktoren in einem Stammdatenmanagement-Projekt
  - Systeme und Datenquellen
  - Geschäftsprozesse
  - Personen und Rollen
- Vorstellung der Ergebnisse

### Fallbeispiel: Datenmigration

---

- Phasen einer Datenmigration
  - Welche Personen(gruppen) werden in welchen Phasen benötigt?
  - Welche Fragen müssen in welchen Phasen geklärt werden?
  - Welche Ergebnisse müssen in welchen Phasen generiert werden?
- Rolle der Datenqualität bei der Migration
- Was kann bei der Migration schiefgehen?

### Präsentation: Einsatz eines Datenmanagement-System in der Praxis

---

- Vorstellung durch reale Anwender-Unternehmen
- Praktische Insights zu:
  - Welche Herausforderungen haben sich gestellt?
  - Wie konnten die vorgestellten Tools zur Lösung eingesetzt werden?
  - Wo gab es Grenzen beim Einsatz der Tools?



### Themenschwerpunkt: Data-Governance

#### Grundlagen des Data-Governance

---

- Gestaltungselemente und deren Funktionen für ein Data-Governance
- Konzepte von Referenz-Rollenmodellen
- Vorgehensweisen zur Einführung einer unternehmensweiten Data-Governance
- Überbetriebliches Data-Governance

#### Data-Governance / Datenstrategie

---

- Begriffsdefinitionen und Grundlagen zur Datenstrategie
- Gestaltungsbausteine einer Datenstrategie (Canvas)
- Abgrenzung zur Unternehmens- / IT-Strategie
- Formulierung einer Datenstrategie (für eigenes Unternehmen)
- Bei Datenstrategie zu adressierende Probleme im betrieblichen Kontext

### Themenschwerpunkt: Datenintegration

#### Überbetriebliches Datenmanagement

---

- Begriffsklärungen überbetriebliches Stammdatenmanagement / Datenqualität
- Gründe, Ziele und Kategorisierung überbetrieblicher Geschäftsprozesse
- Kollaboratives Datenmanagement
- Synchronisierung von Daten in Lieferketten und Wertschöpfungsnetzwerken
- Gestaltungsoptionen für den überbetrieblichen Produktstammdatenaustausch
- Beispielhafte Anwendungen zu Data Sharing und Datenplattformen
- Data Pipelines und Data Mesh

#### Einführung Datenintegration

---

- Interaktion betrieblicher Anwendungssysteme
- Gestaltung von IT-Landschaften
- Technologische Entwicklungen im Kontext der Datenintegration

#### Digitale Souveränität und Datensouveränität

---

- Definition der digitalen Souveränität und Datensouveränität im betrieblichen Kontext
- Darstellung aktueller Herausforderungen, Risiken und Chancen für Unternehmen und IT-Organisationen bei Betrachtung digitaler Souveränität
- Benchmark des Status Quo regulativer Maßnahmen, Normen und Gestaltungsrichtlinien
- Ableitung zukünftiger Handlungsfelder und Gestaltungsmaßnahmen im Spannungsfeld einer souveränen IT und Unternehmensarchitektur



### Themenschwerpunkt: Digitale Transformation

#### Einführung in die digitale Transformation

- Potenziale und Risiken in der digitalen Transformation
- Ganzheitliche Betrachtung der digitalen Transformation
- Verknüpfung von Business und IT
- Fallbeispiele aus dem Maschinen- und Anlagenbau

#### Gastvorträge zur digitalen Transformation

- Umsetzung der digitalen Transformation in Produktion und Logistik
- Künstliche Intelligenz: Identifizieren und Umsetzen von Use-Cases

#### Überblick über Trendthemen im Datenmanagement

- Aufzeigen der Relevanz und Vorstellung von Praxisbeispielen der folgenden Themen für das Datenmanagement:
  - Künstliche Intelligenz, Machine Learning, Data Analytics und Big Data
  - Process-Mining



### Themenschwerpunkt: Business-Case

#### Übung: Business-Case

- Management-Pitch für ein unternehmensweites DQ-Management
  - Eigenständige Erarbeitung eines unternehmensspezifischen Datenmanagements und Erarbeitung eines Management-Pitches
  - Präsentation des Pitches vor einem Management-Board
  - Diskussion des Pitches und des unternehmensspezifischen Datenmanagementkonzepts

### Themenschwerpunkt: Prüfungsvorbereitung und Prüfung

#### World Café zur Prüfungsvorbereitung

- Gruppenarbeit an mehreren thematischen Stationen
- Behandlung prüfungsrelevanter Fragen

#### Zertifikatsprüfung und Vergabe der Zertifikate

- Abschlussprüfung
- Unmittelbare Auswertung der Ergebnisse
- Teilnehmende mit bestandener Prüfung erhalten das Zertifikat „Enterprise Data Manager“



## BETEILIGTE EXPERT:INNEN



**Justus  
Benning**

---

Stellvertretender  
Bereichsleiter  
Informationsmanagement  
FIR e. V. an der  
RWTH Aachen



**Prof. Dr.  
Helmut Beckmann**

---

Leiter Institut für  
Wirtschaftsinformatik an  
der Hochschule Heilbronn;  
Leiter Steinbeis  
Beratungszentrum  
Electronic Business



**Jost  
Enderle**

---

Consultant,  
Trovarit AG, Aachen



**Lars  
Frehen**

---

Bereichsleiter  
Informationsmanagement,  
FIR e. V. an der  
RWTH Aachen



**Nikita  
Fjodorovs**

---

Projektmanager,  
Bereich Produktions-  
management,  
FIR e. V. an der  
RWTH Aachen



**Dino  
Hardjosuwito**

---

Projektmanager,  
Bereich Produktions-  
management,  
FIR e. V. an der  
RWTH Aachen



**Kajan  
Kandiah**

---

Projektmanager,  
Bereich Informations-  
management,  
FIR e. V. an der  
RWTH Aachen



**Alex  
Ron**

---

Consultant / Leiter  
Competence Center  
Datenmanagement,  
Trovarit AG, Aachen



**Thomas  
Schäffer**

---

Professurvertreter für  
Wirtschaftsinformatik,  
Hochschule Heilbronn



**Tobias  
Schröder**

---

Bereichsleiter  
Produktionsmanagement,  
Business Transformation,  
FIR e. V. an der  
RWTH Aachen



**Peter  
Treutlein**

---

Vorstand,  
Trovarit AG, Aachen

## VERANWORTLICH



### FIR e. V. an der RWTH Aachen

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungs- und Ausbildungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation, Informationslogistik und Unternehmens-IT mit dem Ziel, die organisationalen Grundlagen zu schaffen für das digital vernetzte industrielle Unternehmen der Zukunft. Mit Erforschung und Transfer innovativer Lösungen leistet das FIR einen Beitrag zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Dazu erschließt das Institut die Potenziale der Digitalisierung als Motor für innovative Geschäftsprozesse mit besonderem Fokus auf Nachhaltigkeit. Im Vordergrund stehen Lösungen für eine wertsteigernde Kreislaufwirtschaft, die Ressourceneffizienz und ökologische sowie soziale Verantwortung der Unternehmen in Einklang bringen.

[fir.rwth-aachen.de](http://fir.rwth-aachen.de)



### Hochschule Heilbronn

Das Institut für Wirtschaftsinformatik wurde 2019 an der Hochschule Heilbronn (Fakultät für Wirtschaft und Verkehr), unter der Leitung von Prof. Dr. Helmut Beckmann, mit dem Schwerpunkt Data Excellence, gegründet. Data Excellence bedeutet, dass Unternehmen den Wert ihrer Daten erkennen und zugleich sich ihrer Verantwortung bewusst sind und die notwendige Sensibilität im Umgang damit entwickeln, um neue und erfolgreiche digitale Geschäftsmodelle entwickeln zu können. Hierfür gilt es Ressourcen bereitzustellen, sich notwendige Kompetenzen anzueignen, ein neues Verständnis über Informations- und Datenmanagement zu entwickeln und dabei die unterschiedlichen Interessen von Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Recht zu achten. Das etablieren einer unternehmensspezifischen Data-Governance bzw. einer Datenkultur bildet den Rahmen einer erfolgreichen Data Excellence, in diesem die Struktur und Prozesse für eine gute Datenqualität angelegt und umgesetzt werden. Ziel des Instituts für Wirtschaftsinformatik in Heilbronn ist es, Unternehmen und Organisationen dabei mit Erkenntnissen aus der Forschung und praxisorientierten Methoden zu unterstützen und zu begleiten und ihre Datenkompetenzen weiter auszubauen.

[hs-heilbronn.de/de/iwi](http://hs-heilbronn.de/de/iwi)



### Steinbeis-Beratungszentrum

Das Steinbeis-Beratungszentrum Electronic Business (SBZ-EB) wurde 2007 innerhalb der Steinbeis Beratungszentren GmbH als Unternehmenseinheit im Steinbeis Verbund gegründet mit dem Ziel, wissenschaftlich fundierte und hochqualitative Beratungsdienstleistungen zur Digitalen Transformation insbesondere mittelständischer Unternehmen anzubieten. Schwerpunkte in Beratung, Forschung und Lehre waren und sind verschiedene Perspektiven der Digitalen Transformation, des Informations- und IT-Managements sowie das unternehmensweite Daten- und Technologiemanagement. Die Beratung erfolgt dabei mit einem ganzheitlichen, auf Netzwerkkoooperation ausgelegten Beratungsansatz. Zur Umsetzung dieser netzwerkorientierten Beratung ist das Steinbeis-Beratungszentrum Electronic Business Teil verschiedener Netzwerke aus den Bereichen Beratung, Weiterbildung und Forschung.

[sbz-eb.de](http://sbz-eb.de)



### Trovarit AG

Die Trovarit AG versteht sich als Marktanalyst und anbieterneutraler Ansprechpartner in allen Fragen rund um den Einsatz von Business-Software in Unternehmen. Als Spin-off des FIR e. V. an der RWTH Aachen steht das Unternehmen in einer langjährigen Tradition, die wissenschaftlich fundierte Prozessmodelle und Methoden mit praxiserprobten Verfahren zur Software-Evaluation, Implementierung und Einsatzanalyse verknüpft. Mit bewährten Werkzeugen, exklusiven Marktdaten und professionellen Beratungsleistungen bietet das Unternehmen Unterstützung bei der strukturierten Analyse des Software-Einsatzes, der Optimierung des Zusammenspiels von Geschäftsprozessen und Software sowie bei der effizienten und sicheren Auswahl und Einführung von Software-Lösungen.

[trovarit.com](http://trovarit.com)

# ORGANISATION & VERANSTALTER

## Veranstaltungsort

Cluster Smart Logistik  
auf dem RWTH Aachen Campus  
Campus-Boulevard 55, 52074 Aachen

bzw.

Institut für Wirtschaftsinformatik (IWI)  
der Hochschule Heilbronn  
Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn

Inhaltlich und organisatorisch verantwortlich für die Veranstaltung ist das  
FIR an der RWTH Aachen, Veranstalter ist die FIR Aachen GmbH.

## Kontakt



Nikita Fjodorovs  
Tel.: +49 241 47705-405  
E-Mail: [zertifikatskurs-edm@fir.rwth-aachen.de](mailto:zertifikatskurs-edm@fir.rwth-aachen.de)

FIR e. V. an der RWTH Aachen  
Campus-Boulevard 55, 52074 Aachen  
[www.fir.rwth-aachen.de](http://www.fir.rwth-aachen.de)

## Anmeldung

Melden Sie sich online über unsere Website an:



[zertifikatskurs-enterprise-data-manager.de](https://www.fir.rwth-aachen.de/zertifikatskurs-enterprise-data-manager.de)  
#ZertkursEDM

## Folgen Sie uns:

[facebook.fir.de](https://www.facebook.com/fir.de) · [instagram.fir.de](https://www.instagram.com/fir.de) · [linkedin.fir.de](https://www.linkedin.com/company/fir.de) · [tiktok.fir.de](https://www.tiktok.com/@fir.de) · [twitter.fir.de](https://twitter.com/fir.de) · [youtube.fir.de](https://www.youtube.com/fir.de) · [xing.fir.de](https://www.xing.com/fir.de)

## Veranstalter

FIR Aachen GmbH  
Campus-Boulevard 55,  
52074 Aachen



## Widerruf/ Rücktritt

Die Teilnehmenden haben bis zum Veranstaltungsbeginn die Möglichkeit einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Für diese Änderung wird keine Gebühr erhoben. Stornierungen müssen schriftlich per Brief oder E-Mail vorgenommen werden. Wird eine Anmeldung später als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn storniert, wird eine Gebühr in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr fällig. Geht eine Stornierung später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn beim Veranstalter ein, ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.



FIR e. V.  
an der RWTH Aachen  
Campus-Boulevard 55  
52074 Aachen

Telefon: +49 241 47705-0

E-Mail: [info@fir.rwth-aachen.de](mailto:info@fir.rwth-aachen.de)  
[www.fir.rwth-aachen.de](http://www.fir.rwth-aachen.de)